

PRESSE-INFORMATION

Fachkräftesicherung durch duale Berufsausbildung

Wirtschaftsstaatssekretär Dr. Patrick Rapp MdL tauscht sich mit Auszubildenden von EDEKA Südwest aus

- **Besuch ist Teil einer Ausbildungsreise des Wirtschaftsstaatssekretärs**
- **EDEKA Südwest bietet hohe Ausbildungsqualität**
- **Duale Ausbildung ist Fundament der Fachkräftesicherung**

Offenburg/08.10.2024 – Baden-Württembergs Wirtschaftsstaatssekretär Dr. Patrick Rapp MdL tauschte sich am Montag, 7. Oktober 2024, im Rahmen seiner diesjährigen Ausbildungsreise mit Auszubildenden, Ausbilderinnen und Ausbildern sowie der Unternehmensleitung zu Fragen rund um die duale Berufsausbildung aus. Im Fokus standen die Themen Auszubildengewinnung, Ausbildungsqualität und Fachkräftesicherung.

„Die duale Ausbildung ist das Fundament der Fachkräftesicherung. Qualifiziertes Personal ist nach wie vor ein entscheidender Faktor für den Unternehmenserfolg. Dementsprechend hat die berufliche Ausbildung in der Wirtschaft einen hohen Stellenwert. Viele Unternehmen zeigen außerordentliches Engagement bei der Gewinnung ihrer Auszubildenden“, betonte Dr. Patrick Rapp MdL, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, bei dem Austausch. Rainer Huber, Sprecher des Vorstands EDEKA Südwest, verdeutlichte die Perspektiven für Auszubildende in dem Unternehmen: „Die Aus- und Weiterbildung ist für uns von besonderer Bedeutung, denn nur mit gut ausgebildeten Nachwuchskräften sind wir für die Zukunft gerüstet. Deshalb fördern wir junge Menschen auf vielfältige

Weise auf ihrem Karriereweg im Unternehmen. Schließlich setzen wir auch bei der Vergabe von Führungspositionen gerne auf Nachwuchskräfte aus den eigenen Reihen“.

Vielfältiges Studien- und Ausbildungsangebot

Rund 350 junge Menschen absolvieren derzeit eine Ausbildung oder ein duales Studium bei EDEKA Südwest samt Tochterbetrieben. Das Ausbildungsangebot des Unternehmens umfasst aktuell 29 Ausbildungsberufe, darunter beispielsweise Fachkräfte für Lagerlogistik, Berufskraftfahrerinnen und -fahrer sowie Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement. Hinzu kommen 13 Studiengänge - von BWL Einzelhandel (mit Praxisphasen in den EDEKA-Märkten) über BWL Großhandel (mit Praxisphasen in der Großhandlung) bis hin zu BWL Human Resources Management. Ein besonderes Interesse galt bei dem Austausch unter anderem dem noch jungen Ausbildungsberuf Kaufmann für E-Commerce (w/m/d), den das Handelsunternehmen seit zwei Jahren anbietet. Um junge Menschen auf das Ausbildungsangebot bei EDEKA Südwest aufmerksam zu machen, setzt das Unternehmen unter anderem auf Veranstaltungen an Schulen, z. B. in Form des EDEKA-Frischemobils mit Stationen, anhand derer die Schülerinnen und Schüler die angebotenen Ausbildungsberufe kennenlernen, sowie Online-Angebote, darunter Aktivitäten von Azubibotschafterinnen und -botschafter in den sozialen Medien. Um die Qualität der Ausbildung im Unternehmen zu sichern, setzt EDEKA Südwest verstärkt auf digitale Abläufe und beispielsweise ein umfassendes Seminarangebot für Auszubildende.

Weitere Informationen zum Ausbildungsangebot von EDEKA Südwest gibt es unter www.karriere-EDEKA.de.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2023 einen Verbund-Außenumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Mit rund 1.100

Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.